

## **Liebe Interessierte und Teilnehmende an der AG Frieden - Buddhistisches Friedens-Forum (im Rahmen der DBU)**

Bei unserem 22. Online-Treffen am 9. Februar haben wir uns vor allem dem **"Walk for Peace"** der Theravada-Mönche durch die USA gewidmet, der in den Tagen danach in Washington D.C. endete. Wir blendeten Film-Szenen ein und der Austausch der über 20 Teilnehmenden war bewegend und intensiv.

Es dämmerte uns wohl eine Ahnung davon, wie eine buddhistische Friedens-Bewegung aussehen könnte:

Nicht so sehr indem man für oder gegen etwas eintritt, sich ausspricht oder demonstriert, sondern einfach indem man konsequent Dharma-Haltungen vorlebt und zum Ausdruck bringt. Demnach würde es darum gehen zu lernen, wie man das tun kann, wie man die eigene buddhistische Praxis so ausüben, leben, sprachlich ausdrücken und auch verkörpern kann, dass sie heilsam und befriedend wirkt, nach Innen wie nach Außen.

Die Bilder davon, wie die Menschen in den USA auf die gehenden Mönche reagiert und wie sie sich diesen angeschlossen haben, sprechen eine ganz besondere Sprache.

Wir verlasen u.a. diesen Unterstützungsbrief von Ringu Tulku Rinpoche:

... und aus dieser Zusammenstellung von "Stimmen amerikanischer Dharma-Lehrender" (mit deutscher Übersetzung):

Einige der hier verlinkten Videos wurden eingespielt:

Und zum Ende des Friedens-Marsches gibt es natürlich noch viel mehr Videos auf YouTube und anderen Kanälen:

[https://www.youtube.com/results?search\\_query=Walk+for+Peace](https://www.youtube.com/results?search_query=Walk+for+Peace)

**Am Montag, 23. Februar 2026 von 20.00-21.00 Uhr** findet nun die nächste **Friedens-Meditation** statt.

Sie wird diesmal von **Irmis Jeuter** aus Berlin geleitet:

Dies ist der **ZOOM-Link** dafür:

<https://eu01web.zoom.us/j/62153374255?pwd=8odbNpv6M82MH7aXskfwdFYbWdXpJx.1>

Meeting-ID: 621 5337 4255, Kenncode: 049566

**Irmis Jeuther** ist Psychologin und leitet dort auch Friedens-Meditationen im Buddhistischen Zentrum Bodhicharya in Friedrichshain an.

<https://www.lotus-consult.de/ueber-mich/>  
<https://bodhicharya.de/>

Sei also bitte gerne auch dann dabei.

Das nächste und **23. Online-Treffen der AG Frieden** ist dann am **Montag, 16. März 2026 - 19.00-20.30 Uhr.**

Ich möchte dann zu einem "Achtsamen Rundgespräch" zur Frage einladen:

**"Wie lerne ich meine Friedensliebe auszudrücken und zu verkörpern?"**

Ein ZOOM-Link kommt später.

Am Montag, 30. März 2026 - 20.00-21.00 Uhr - ist dann eine Friedens-Meditation mit Bernd Bender geplant.

Ein ZOOM-Link kommt später.

Das **24. Online-Treffen** der AG Frieden soll dann am **Montag, 20. April 2026 - 19.00-20.30 Uhr** sein.

Dann wird Dirk Harms die Moderation übernehmen und zu einem "Council" im Stil der Peacemaker Gemeinschaft einladen.

Der letzte Montag im April ist dann der **27.4.2026**. Dann wird auch wieder eine **Friedens-Meditation** sein.

Die Anleitung übernimmt wahrscheinlich Hohetsu Kathleen Battke.

Dazu später mehr, auch der ZOOM-Link kommt später.

Und noch eine **Vorankündigung**, zu der demnächst mehr Infos kommen werden:

Vom 5.-7. Juni 2026 möchte ich **"Friedens-Meditations-Wochenende" im Kamalashila Institut** ([www.kamalashila.de](http://www.kamalashila.de)) in der Eifel veranstalten, an dem man vor Ort und online teilnehmen kann. Es ist zugleich das 4. und letzte Modul einer Jahresgruppe "Tiefgründige Pfade des Friedens", die ich seit letzten Herbst anleite. Unsere über 20 Gruppen-Teilnehmer haben sich dazu entschlossen, auch inspiriert vom "Walk for Peace", sich als Finale des Programms zu öffnen für viele weitere Teilnehmenden.

Und das Kamalashila Institut in Langenfeld/Eifel, in dem ich auch ein Büro habe, wird uns recht günstige Konditionen für die Teilnahme vor Ort und online anbieten. Dazu also demnächst mehr.

Diese tibetische Kalligraphie ist das Logo des Projekts "Tiefgründige Pfade des Friedens":



Und dies ist der Friedens-Stupa auf dem Gelände des Kamalashila Instituts, vor dem wir bei guten Sommerwetter im Juni unsere Friedens-Meditationen ausführen werden:



Merke Dir also bitte schon einmal den Termin vor, falls Du dabei sein magst.

Gibt es ähnliche und andere Friedens-Projekte in buddhistischen Gemeinschaften oder irgendwo? Dann teile gerne etwas dazu mit.

Übrigens:

Die Sammlung für ein Dana an Martin Arnolds, der uns im Januar einen Abendvortrag zu "Gütekraft und Gewaltfreiheit" schenkte, ergab 185,- €. Dirk Harms, der die Spenden sammelte und an Martin Arnolds weiterleitete, dankt dafür.

Ansonsten darf einmal erwähnt werden, dass das Kern-Team der AG Frieden und auch ihr Moderator selbstverständlich ohne Gelder und Honorare für die AG tätig sind. Hier haben schon über 1.500 Emails ihren Empfänger gewechselt, auch eine Art "digitaler Walk for Peace", oder?

So ist und bleibt auch die Teilnahme an der AG selbstverständlich kostenfrei.

Es geht nicht um Geld. Es geht nur um Frieden.

Bei Krieg geht es um (viel!!!) Geld ... und (sehr viel) Leid.

Herzliche Grüße,  
Yesche U. Regel

und das Kern-Team der AG